

Thema: PHH Rechtsanwältl:innen GmbH

Autor: Daniel Nutz

PHH
RECHTSANWÄLTERückblick
Q2/2025

#ANWÄLTE

Im Wettlauf mit KI

2025 war für Österreichs Finanz- und Wirtschaftsanwälte ein Jahr voller Herausforderungen: Insolvenzwellen, eine komplexe Regulatorik sowie milliardenschwere Deals prägten die Agenda. Wer in dieser Landschaft bestehen will, muss mehr können als Paragraphen lesen – gefragt sind Strategen, die Recht, Wirtschaft und Technologie verbinden.

Text: Daniel Nutz

Dass Finanzanwälte viel Arbeit haben, ist nicht immer ein gutes Zeichen. Zu den eher unguten Aufgaben zählen Strategien, wie Banken die Immobilienkrise am besten verdauen können. „Wenn das Geld fast gratis ist, werden leider Projekte geplant, die man unter normalen Bedingungen nicht umgesetzt hätte“, gibt der abermalige Rankingsieger Friedrich Jergitsch (81,16 Punkte) von Reidinger Schatzmann Jergitsch einen groben Einblick in einen Teil der Probleme, die im Jahr 2025 auf seinem Schreibtisch landeten. Bei Banken bestehe jedenfalls viel Beratungsbedarf, denn die Insolvenzwelle in der Immobilienbranche dürfte noch nicht ausgestanden sein. Und nicht nur Non-Performing Loans (NPL) stehen auf der Agenda. Auch die Regulatorik zieht vielen seiner Kunden die Daumenschrauben an.

Regulatorische Neuerungen und Compliance-Maßnahmen wie Markets in Crypto-Assets Regulation (MiCAR), also die Einführung neuer Zulassungsverfahren für Kryptodienstleister, Anforderungen an IT-Sicherheit sowie digitale Resilienz für

Banken und Asset-Manager via Digital Operational Resilience Act (DORA) oder die Insurance Recovery and Resolution Directive (IRR) sorgen heuer dafür, dass die Wirtschaftsanwälte Mandate bekamen.

Wenige, aber große Deals

Etwas leiser als in den vergangenen Jahren war der M&A-Markt. Weniger Deals sorgten aber für ein Rekordvolumen. Claus Schneider (Platz 5 / 61,14 Punkte) ist für Wolf Theiss bei der Sieben-Milliarden-Euro-Übernahme der polnischen Santander-Tochter beratend für die Erste Group AG tätig. Andreas Zahradnik von Dorda Rechtsanwälte (Platz 3 / 65,43 Punkte) war ebenso bei einer Bankenübernahme tätig, zudem war er im Rahmen von MiCAR bei der Erstellung eines der ersten White Paper für Krypto-Assets beteiligt. „Da wird auch einiges auf den Weg gebracht.“ Im Regulierungsbereich sieht er übrigens keine Erleichterung kommen. Gleiches gilt für ihn beim Verbraucherschutzrecht: „Beides verursacht hohe Kosten bei teilweise überschaubarem

Nutzen. So werden die Umsetzung der neuen Verbraucherkreditlinie oder die geplante Retail Investment Strategy weitere Pflichten für Finanzdienstleister bringen.“

Rasch entwickelt sich die Restrukturierungsbranche weiter, wie Markus Fellner (Platz 2 / 69,30 Punkte dem Börsianer erzählt. Diese ist getrieben vom „Einsatz Künstlicher Intelligenz bei Analyse, Szenariosimulation und Reporting sowie von einer zunehmenden Harmonisierung grenzüberschreitender Verfahren, die fundiertes Know-how und enge Kooperation im DACH-Raum erfordert.“ Zusammenfassend könnte man sagen: 2025 war das Jahr der Komplexität, viele Unternehmen standen nicht nur vor einer Krise – sie kämpften mit mehreren gleichzeitig. Steigende Zinsen, volatile Energiepreise, Lieferkettenprobleme, eine schwächelnde Nachfrage in zentralen Industrien wie Bausektor, Automotive und Maschinenbau sowie das österreichische Mentalitätsproblem schaffen ein Umfeld, in dem gute Beratung auch 2026 gefragt sein wird. —

Thema: PHH Rechtsanwalt:innen GmbH

Autor: Daniel Nutz



PERSONEN / ANWÄLTE

GESAMTRANGLISTE BESTE ANWÄLTE					
Platz	Zuletzt	Trend	Personen	Unternehmen	Gesamt-score
1.	(1.)	→	Jergitsch Friedrich	Reidlinger Schatzmann Jergitsch	74,10
2.	(2.)	→	Fellner Markus	Fellner Wratzfeld	73,42
3.	(4.)	↗	Klimscha Florian	Freshfields	68,42
4.	(3.)	↘	Zahradnik Andreas	Dorda Rechtsanwälte	63,50
5.	(24.)	↗	Moser Christoph	Schönherr	60,81
6.	(12.)	↗	Herbst Christian	Schönherr	59,73
7.	(8.)	↗	Diregger Christoph	DSC Doralt Seist Csoklich	58,75
8.	(7.)	↘	Weber Stefan	Weber & Co	58,72
9.	(9.)	→	Ebner Martin	Schönherr	58,38
10.	(5.)	↘	Schneider Claus	Wolf Theiss	57,18
11.	(-)	↗	Rath Ursula	Schönherr	56,76
12.	(21.)	↗	Birkner Albert	Cerha Hempel	54,74
13.	(17.)	↗	Khol Florian	Binder Grösswang	53,24
14.	(14.)	→	Hasenauer Clemens	Cerha Hempel	52,89
15.	(16.)	↗	Tiefenthaler Stefan	Binder Grösswang	52,70
16.	(6.)	↘	Oppitz Martin	Eunomia	52,56
17.	(11.)	↘	Hanslik Günther	CMS	50,51
18.	(20.)	↗	Benes Marcus	E + H Rechtsanwälte	50,00
19.	(19.)	→	Hausmaninger Christian	Hausmaninger Kletter	49,49
20.	(18.)	↘	Pachinger Stephan	Freshfields	49,21
21.	(15.)	↘	Temmel Christian	DLA Piper Weiss-Tessbach	48,95
22.	(27.)	↗	Diwok Georg	Baker & McKenzie	47,50
23.	(26.)	↗	Napokoj Elke	BPV Hügel	46,41
24.	(23.)	↘	Herbst Christoph	Herbst Kinsky	46,32
25.	(13.)	↘	Winkler Peter	E + H Rechtsanwälte	45,13
26.	(32.)	↗	Huber Peter	CMS	44,10
27.	(22.)	↘	Nauer Christoph	BPV Hügel	43,85
28.	(35.)	↗	Kusznier Florian	Wolf Theiss	43,59
29.	(-)	↗	Gall Mario	EY Law	43,33
30.	(-)	↗	Ebhardt Horst	Kinstellar	43,08
31.	(-)	↗	Doralt Maria	DLA Piper	42,89
32.	(36.)	↗	Schirmer Thomas	Binder Grösswang	42,63
33.	(25.)	↘	Illigasch Alexander	Barnert Egermann Illigasch	42,31
34.	(30.)	↘	Brodey Martin	Dorda Rechtsanwälte	42,00
35.	(28.)	↘	Kinsky Philipp	Herbst Kinsky	41,84
36.	(37.)	↗	Barnert Michael	Barnert Egermann Illigasch	41,79
37.	(34.)	↘	Jank Andreas	Deloitte Legal / Jank Weiler Operenyi	41,75
38.	(29.)	↘	Mayr Andreas	Dorda Rechtsanwälte	41,25
39.	(-)	↗	Huber Wolfram	PHH Rechtsanwälte	40,00
40.	(31.)	↘	Talos Thomas	Brandl Talos	39,74
41.	(47.)	↗	Gritsch Andrea	Wolf Theiss	37,95
42.	(50.)	↗	Kranebitter Florian	Fellner Wratzfeld	37,89
43.	(33.)	↘	Zivny Thomas	Cerha Hempel	36,84
44.	(43.)	↘	Luiki Paul	Fellner Wratzfeld	36,32
45.	(-)	↗	Zwitter-Tehovnik Jasna	DLA Piper Weiss-Tessbach	34,74
46.	(45.)	↘	Zuffer Martin	CMS	34,10
47.	(42.)	↘	Kletter Mark	Hausmaninger Kletter	33,85
48.	(39.)	↘	Segur-Cabanac Eva-Maria	Baker & McKenzie	33,75
49.	(41.)	↘	Wildmoser Christoph	Herbst Kinsky	33,16
50.	(44.)	↘	Oberhammer Ewald	Oberhammer Rechtsanwälte	31,79



1. Platz

Friedrich Jergitsch
REIDLINGER
SCHATZMANN
JERGITSCH



2. Platz

Markus Fellner
FELLNER WRATZFELD



3. Platz

Florian Klimscha
FRESHFIELDS